



Kurzbewertung

Objekt:	Erweiterung Schulhaus Fraumatt
Ort:	Liestal (BL)
Art der Leistungsofferte:	Präqualifikation Leistungsofferte für Generalplaner
Verfahren:	Offen
Auslober	Stadt Liestal, Hochbau/ Planung, Rathausstrasse 36, 4410 Liestal
Publikation:	simap.ch
Verfahrensbegleitung	Büro für Bauökonomie AG, Zähringerstrasse 19, 6003 Luzern

Ziele

Der BWA nw setzt sich für faire und transparente Wettbewerbe und Ausschreibungen ein. Die laufenden Verfahren werden nach den Ordnungen SIA 142, 143 und 144 sowie den geltenden Gesetzen analysiert und mit grünen, orangen oder roten Smileys bewertet. Die Ordnung SIA 144 befindet sich zur Zeit in Revision, daher werden die Kriterien sinngemäss angepasst.

Qualität des Verfahrens

Die Zielsetzung-, Aufgabenstellung, Rahmenbedingungen sowie die Eignungs- und Zuschlagkriterien sind klar formuliert. Die Referenzanforderungen sind sinnvoll definiert.

Die Zwei-Couvert-Methode wird nicht explizit erwähnt, ist aber in den Ausschreibungsunterlagen in diesem Sinne erläutert und sinnvoll angewendet.

Die Absicht des Auftraggebers zur weiteren Auftragsvergabe ist klar formuliert.

Mängel des Verfahrens

Es wurde für die Ausschreibung die falsche Verfahrensform gewählt. Die ausgeschriebene Leistungsofferte ist für den Neubau/ Erweiterung in dieser Grössenordnung nicht geeignet. Leistungsofferten eignen sich beispielsweise für Sanierungen mit geringfügigem gestalterischem Spielraum, nicht aber für Aufgaben mit entwurfsbestimmenden Faktoren. Ein Projektwettbewerb nach SIA 142 wäre für diese Aufgabe angemessen. Ein Projektwettbewerb bietet die Chance, aus mehreren Vorschlägen die qualitativ beste Lösung für die Aufgabe zu finden.

Die Bestimmungen für die weiterführende Ausschreibung sind in der Dokumentation für die Präqualifikation nicht vollständig referenziert und nur orientierend angegeben und können nach Angabe Auslober bis zum Start der Ausschreibung noch Änderungen erfahren. Vollständige sowie bindende Konditionen und Dokumente der Ausschreibung sollten schon zum jetzigen Zeitpunkt von den Auslobern veröffentlicht werden.

Im Bewertungsgremium sind die unabhängigen Fachpreisrichter nicht in der Mehrzahl.

Die Gewichtung des Preiskriteriums in der Ausschreibung ist mit 30% höher als der SIA Richtwert (25%). Es besteht keine Aussage zur Nutzung der vollen Bandbreite in der Notenskala bei der Beurteilung der Zuschlagskriterien.

Beurteilung des BWA nw

Der BWA nw bewertet die Ausschreibung Erweiterung Schulhaus Fraumatt als nicht zielführend und der Aufgabe nicht angemessen. Der Neubau/ Erweiterung eines Schulgebäudes dieser Grösse erfordert einen Projektwettbewerb nach SIA 142 oder zumindest einen Studienauftrag nach SIA 143.

Die Bewertung fällt mit einem roten Smiley aus. Der BWA nw empfiehlt den Auslobern das Verfahren abzubrechen und eine neue Ausschreibung nach SIA 142 oder SIA 143 aufzusetzen.